

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Mandanten/Geschäftspartnern der Kanzlei, die natürliche Personen sind

Im Zusammenhang mit der von Ihnen begründeten Geschäftsbeziehung mit der Kanzlei Podniesiński und Partner Rechtsanwälte und Rechtsberater (Kancelaria Podniesiński i Wspólnicy Adwokaci i Radcowie Prawni) und im Zusammenhang damit, dass seit dem 25.05.2018 die Vorschriften der sog. **DSGVO** oder der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG gelten, präsentieren wir Ihnen im Folgenden unter gleichzeitiger Zusicherung, dass wir Ihre Privatsphäre respektieren und sicherstellen, dass Sie wissen, wer Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und wie, Informationen, die Ihnen helfen werden, dies festzustellen.

1. Gemeinsam für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche sind Krzysztof Podniesiński, Małgorzata Olesińska, Małgorzata Kropielnicka und Jakub Pilch als Partner einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts unter der Firma Podniesiński und Partner Rechtsanwälte und Rechtsberater (Kancelaria Podniesiński i Wspólnicy Adwokaci i Radcowie Prawni) mit Sitz in Danzig (Gdańsk), al. Gen. J. Hallera 13, E-Mail-Adresse: sekretariat@kpl.pl.
2. Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt, den Sie unter **iod@kpl.pl** kontaktieren können.
3. Personenbezogene Daten werden von uns für die folgenden Zwecke und aus folgenden Gründen verarbeitet:
 - a. zum Zwecke des Abschlusses eines Vertrages (**Vertrag**) zwischen uns und Ihnen und zur ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrages, d.h. auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO;
 - b. zur möglichen Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche oder zur Abwehr solcher Ansprüche, d.h. auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO; unser berechtigtes Interesse besteht darin, sicherzustellen, dass wirksame Schritte unternommen werden können, um unsere möglichen Ansprüche gegen Sie geltend zu machen, sowie mögliche Ansprüche, die Sie uns gegenüber geltend machen können, abzuwehren (**unser berechtigtes Interesse**);
 - c. zur Erfüllung unserer Verpflichtungen nach geltendem Recht, insbesondere den Buchhaltungs- und Steuervorschriften, einschließlich der Archivierungspflichten, d.h. auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DSGVO.
4. Wenn wir im Zusammenhang mit der Erfüllung des Vertrages Zugang zu Ihrer speziellen Kategorie von Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO erhalten haben (z.B. Informationen über den Gesundheitszustand), ist Art. 9 Abs. 2 Buchst. f) DSGVO die Grundlage für die Verarbeitung.
5. Die Angabe der Daten ist freiwillig, jedoch Voraussetzung für den Abschluss und die Erfüllung des Vertrages.
6. Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, deren Berichtigung und Löschung sowie eine Einschränkung der Verarbeitung oder die Übertragung der Daten zu verlangen.
7. Sie haben auch das Recht, der aufgrund unseres berechtigten Interesses erfolgenden Verarbeitung aus Gründen, die mit Ihrer besonderen Situation zusammenhängen, zu widersprechen.
8. Die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können Stellen sein, denen wir gemäß den geltenden Rechtsvorschriften Daten zur Verfügung stellen müssen (einschließlich der für uns zuständigen Steuerbehörden), sowie Stellen, die für uns IT-, Buchhaltungs-, Kurier-, Post- oder Beratungsdienstleistungen erbringen.

9. Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Vertragserfüllung und auch nach Vertragsende aufbewahrt, bis unsere Verpflichtung zur Archivierung von Dokumenten im Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Erfüllung des Vertrages erloschen ist oder bis unsere gegenseitigen Ansprüche verjährt sind (je nachdem, was später eintritt).
10. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten mit den Bestimmungen der DSGVO unvereinbar ist, können Sie eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde einreichen.
11. Während der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet keine automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profilerstellung, statt.
12. Im Zusammenhang mit der Nutzung von virtuellen Discs können Ihre personenbezogenen Daten möglicherweise nach außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übertragen werden. Die Übermittlung erfolgt in jedem Fall auf der Grundlage der Entscheidung der Europäischen Kommission vom 12. Juli 2016 über das angemessene Datenschutzniveau im Rahmen des Programms „Datenschutzschild“. Wenn Sie eine Kopie der zu übertragenden Daten wünschen, können Sie sich an uns unter der in Pkt. 2 weiter oben angegebenen Adresse wenden.
13. Als gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche haben wir eine Vereinbarung getroffen, in der wir uns auf den Umfang unserer Verantwortung für die Erfüllung der Verpflichtungen aus der DSGVO geeinigt haben. Insbesondere haben wir uns darauf geeinigt, dass
 - a. Jakob Pilch für die Umsetzung der Informationspflicht Ihnen gegenüber verantwortlich ist, was hiermit erfolgt ist;
 - b. Jakob Pilch dafür verantwortlich ist, dass Sie die in den Punkten 6 und 7 genannten Rechte ausüben können. Unabhängig von dieser Regelung können Sie Ihre Rechte auch gegenüber den anderen in Punkt 1 genannten gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortlichen ausüben. In diesem Fall werden sie Ihre Anfrage zum Zwecke der Ausführung unverzüglich an die oben genannte Person weiterleiten.